



I
01
Herrn Nemitz

**Antrag Drucksache Nr.: 01546/2018 der SPD-Fraktion
Betreff: Ausschilderung für den Schweriner Zoo prüfen**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen: Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Ausschilderung für den Zoo Schwerin insbesondere für Fußgänger- und Radfahrwege im Stadtgebiet zu prüfen und ggf. Vorschläge für eine verbesserte Präsenz des Zoos zu unterbreiten.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Beschlussvorschlag ist rechtlich zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (ergänzend)

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: Im Antrag nicht enthalten.

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

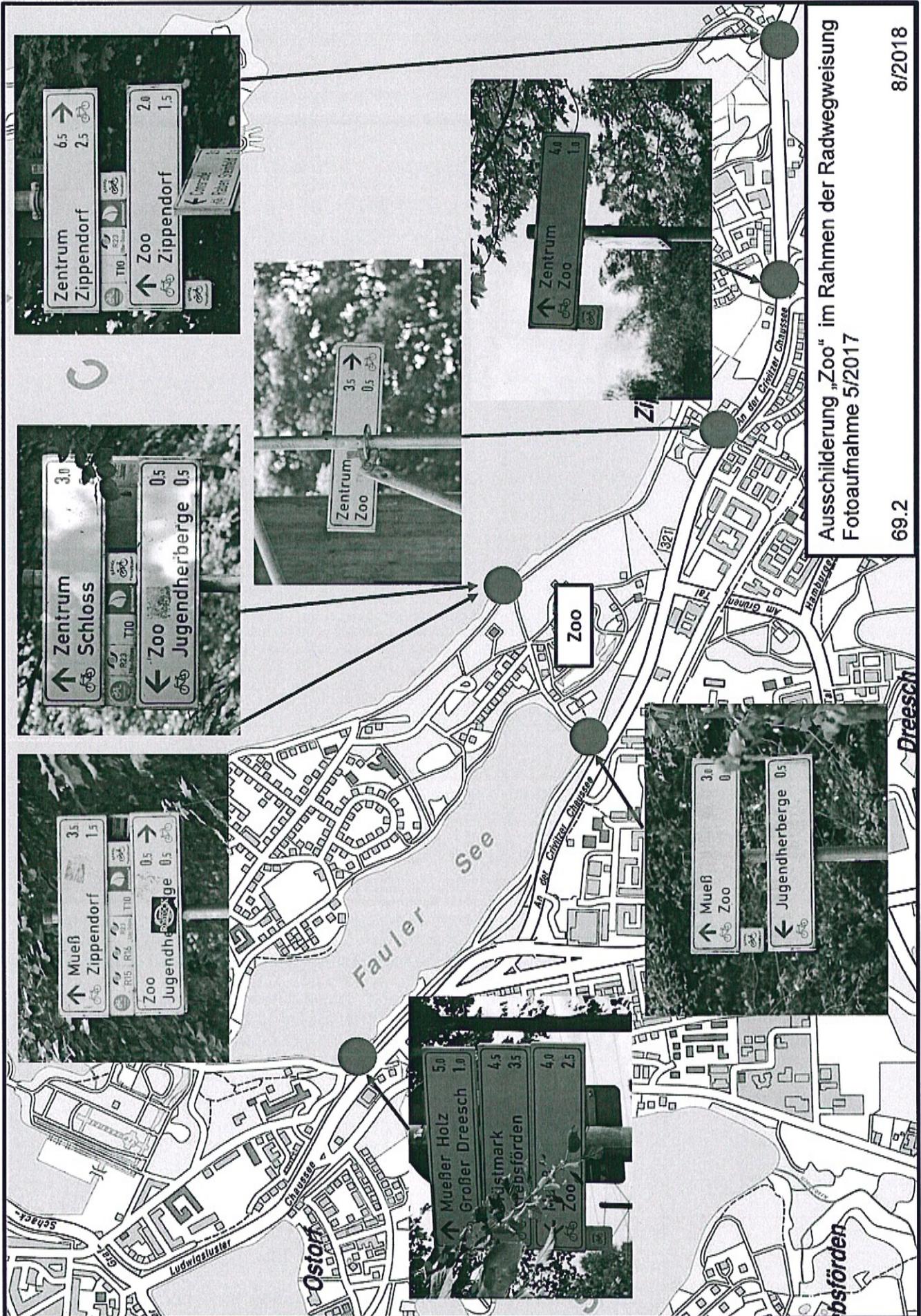
Nicht relevant (siehe unten).

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Zustimmung mit Anmerkung: Der Prüfung kann zugestimmt werden. Die gewünschte Ausschilderung an Radfahrwegen ist im Umfeld des Zoos bereits vorhanden; diese Ausschilderung ist auch für Fußgänger lesbar (die sechs Schilderstandorte können der Anlage entnommen werden). Eine Ausweisung des Ziels Zoo an noch weiter entfernten Standorten ist nicht zweckmäßig, da ansonsten die Wegweiser mit Informationen überfrachtet würden und weitere Einrichtungen ähnliche Ansprüche anmelden könnten.



Bernd Nottebaum



Ausschilderung „Zoo“ im Rahmen der Radwegweisung
 Fotoaufnahme 5/2017